



# Pfarrblatt

Ausgabe 2 / 2017

April / Mai

57. Jahrgang

**Lebensraum** Fürstenfeld - Altenmarkt - Loipersdorf - Söchau - Übersbach



Im KREUZ ist

HEIL  
LEBEN  
HOFFNUNG

# Ostern



**Ostern** – das größte Fest unseres Glaubens! Bald werden wir wieder durch die Feiern dieser Festtage eintauchen in das tiefe Geheimnis: Durch die Wandlung gelangen wir zum neuen Leben! Und Leben ist stärker als der Tod! Und es ist die Macht der Liebe, welche

dieses Geheimnis des Lebens vollbringt. Gehen auch Sie den Weg mit Jesus mit vom Letzten Abendmahl bis zum Ostermorgen – einen Weg, an dem wir teilhaben durch unsere Taufe. Und es ist die Begegnung mit dem auferstandenen Herrn, der damals Maria von Magdala

und die Emmausjünger aufbrechen ließ, der uns heute nach der Feier aufbrechen lässt zum neuen Leben.

Bei unserer **Wallfahrt ins Heilige Land** durften wir eintauchen in dieses Geheimnis. Wo Gott selbst seine Spuren hinterlässt, dort erleben wir Wandlung, dort erfahren wir Leben und Liebe. Die vielen Begegnungen ließen dieses Geheimnis erahnen: Begegnung mit der Schöpfung dieses Landes, Begegnung mit der Geschichte, Begegnung mit den Bewohnern. Jede Begegnung ließ erahnen, dass Gott mit uns ist – und unser Leben wandeln will mit dem Ziel, ins Gelobte Land einzuziehen. Vertrauen wir uns ihm an?

Die neuen **Pfarrgemeinderäte** sind ge-

wählt. Danke dafür! Und es geht jetzt der Blick vorwärts für die nächsten fünf Jahre – ein Aufbruch, der uns geschenkt ist. Wie werden diese – in ihrer Verantwortung – zusammen mit allen Gläubigen Christus verkündigen und die Gemeinschaft der Christen, die Kirche, gestalten? Alles ist hier in Veränderung und Wandlung.

Unser Pastoralpraktikant Erich Sponar lädt zu zwei Veranstaltungen besonders ein: **„Light the fire“** am Mittwoch, 19. April, und besonders die Jugendlichen zur **„insight“** am Freitag, 21. April. Mit seiner persönlichen Tiefe gibt er Zeugnis von dem, was uns leben lässt – Wandlung zum neuen Leben!

**Stadtpfarrer Alois Schlemmer**

## Pfarrgemeinderatswahl 2017

Die Pfarrgemeinderatswahl 2017 wurde in den jeweiligen Pfarren unseres Pfarrverbandes als Briefwahl durchgeführt. Hier ein paar Zahlen der Statistik:



	Altenmarkt	Fürstenfeld	Loipersdorf	Söchau
<b>Wahlberechtigte</b>	1.014	3.478	1.318	1.699
<b>Gültig abgegebene Stimmen</b>	358	647	412	670
<b>Wahlbeteiligung</b>	35,40 %	18,77 %	31,26 %	39,91 %

Im Namen des Wahlvorstandes der jeweiligen Pfarre möchte ich danken:

- > allen Männern und Frauen, die sich als Kandidat/Kandidatin zur Verfügung gestellt haben.
- > allen Wahlberechtigten, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben.
- > allen, die die Wahl vorbereitet und durchgeführt haben (Wahlvorstand und Wahlkommission).
- > den PfarrblattausträgerInnen für das Zustellen der Wahlbriefe in die Haushalte. Vergeltsgott!
- > den PfarrgemeinderätInnen von 2012-2017.

### DANKE

Voller Dankbarkeit bin ich, wenn ich an die Pfarrgemeinderäte/-innen der letzten Periode denke. Fünf Jahre voller Arbeit und Nachdenken, voller Begeisterung und Enttäuschung, voller Erlebnisse und mancher hoher Erwartung sind nun Geschichte.

Einen besonderen Dank möchte ich hier *allen* Mitgliedern des PGR unserer Pfarren aussprechen. Es war ein tolles Zusammenarbeiten und eine gute Gemeinschaft. Jede und jeder hat gekonnt seine und ihre Fähigkeiten eingesetzt. Ein „Erntedank“ (d. h. ein Aufzählen

von all dem, was gelungen und geschehen ist) haben die geschäftsf. Vorsitzenden im letzten Pfarrblatt gemacht. Vergeltsgott!

Möge die Frucht dieser Arbeit zum Segen für unsere Pfarren werden.

### Gottes Segen

Bei den jeweiligen Pfarrfesten im Sommer werden wir öffentlich den Mitgliedern des vergangenen PGR nochmals Dank sagen, wie es ihnen auch gebührt. Dem neu gewählten Pfarrgemeinderat der jeweiligen Pfarre wünsche ich Gottes Segen.

### IMPRESSUM

Kommunikationsorgan der röm.-kath. Pfarrgemeinden Fürstenfeld, Altenmarkt, Loipersdorf und Söchau

▲ **INHABER/ HERAUSGEBER:** Röm.-kath. Pfarramt Fürstenfeld, 8280 Fürstenfeld, Kirchenplatz 3 ▲ **REDAKTION:** Pfarrer Alois Schlemmer, Gerhard Weber, Marianne Radl, Josef Wilfing, Franz Rabl, Theresia Drenik ▲ **FOTOS:** Redaktion, Archiv der Pfarre, Foto Langhans, Foto Loderer, Josef Wilfing, Thomas Kunz, Gerald Silbert, Franz Rabl, Wolfgang Bendekovits, Josef Riedl, pixelio.de

▲ **LAYOUT:** Christian Thomaser ▲ **DRUCK:** Druckerei Schmidbauer, Fürstenfeld ▲ **ERSCHEINUNGSWEISE:** 6 x jährlich

▲ **BANKVERBINDUNG:** Röm.-kath. Stadtpfarramt Fürstenfeld; Stmk. Sparkasse – IBAN: AT442081529900201426



**Am Ende seines Leidens  
zeigt uns Jesus nicht die kalte Schulter.  
Jesus zeigt uns die Freiheit des Kreuzes.  
Seine grenzenlose Liebe.**

**Die Aussicht auf Erlösung.  
Den Weg zur Auferstehung.  
Aus der Enge unseres Lebens.  
In die Weite der Liebe Gottes.**

**Am Ende seines Leidens  
beginnt für uns das Leben neu.**

*Josef Wilfling.*

# „Kommt und seht!“ (Joh 1,39)

Pilger- und Studienreise  
nach Jordanien und Israel



Gemeinsam mit der palästinensischen Führerin Katra, einer Christin, sang die Gruppe in der Geburtskirche "Stille Nacht".

Diesem Wort Jesu folgend machten sich 16 Damen und Männer mit unserem Pfarrer Luis Schlemmer am Freitag, 17. Februar, auf in Jordaniens Hauptstadt Amman.

Am Samstag ging es nach Jerash, dem antiken Gerasa, auch „Pompeji des Ostens“ genannt, zu einem Rundgang durch die sehr gut erhaltene Ruinenstadt. Danach fuhren wir nach Madaba zur Besichtigung der berühmten Mosaik-Palästinakarte aus dem 6. Jh. Unser liebenswürdiger Jordanienreisebegleiter Salim, ein palästinensischer Moslem, ließ uns in die pulsierende Welt dieser Stadt eintauchen. So sahen wir hier etwa Händler, die in den Läden entlang der Straßen Matratzen anbieten, welche häufig von Beduinen gekauft werden.

Weiter ging es auf den Berg Nebo, wo Moses das verheißene Land sehen durfte, bevor er starb. Hier hatten wir einen wunderbaren Rundblick auf die umliegenden Landschaften wie die Wüstengebiete und das Jordantal. Bei der hl. Messe erforschten wir unser eigenes „Gelobte Land“, das wir oft nicht erreichen können.

## Schnee

Bei unserer Weiterfahrt zum Quartier in Petra staunten wir nicht schlecht, dass wir auf den Bergen vor Erreichung unseres Hotels durch eine Schneelandschaft reisten. Der Sonntag führte uns zu einer der landschaftlich beeindruckendsten

Schauplätze, nämlich in die Felsenstadt Petra. Der Weckruf erfolgte frühmorgens, doch wir wurden durch die Farben, in denen die in die Felsen gehauenen Bauten in Braun-, Rot- und Gelbtönen leuchteten, reichlich entschädigt. Mit der Weiterfahrt nach Eilat endete dieser Tag. Auf der Fahrt nach Norden besichtigten wir vorerst nach einer Seilbahnfahrt Masada, eine imposante Bergfestung, welche König Herodes ausbauen ließ. Nächste Station war Qumran, der Fundort der berühmten Schriftrollen, deren älteste - darunter auch Bibelhandschriften - auf 250 v. Chr. zu datieren sind. Dann war Baden am tiefsten Punkt der Erde, dem Toten Meer, angesagt. Bei

nunmehr schon 33% Salzgehalt war es eher ein Getragenwerden als ein Schwimmen im Salzwasser. Nach diesem Balsam für die Haut führte die Reise weiter zum Quartier nach Nazareth.

Nach dem Frühstück stärkten wir in Kana unser Eheband mit dem Segen Gottes und einer Hochzeitsweinkostung. Danach fuhren wir auf den Berg der Seligpreisungen; sicherlich einer der Orte, wo das Wirken Jesu Christi für viele deutlich spürbar ist. Zu Fuß ging es bergab nach Tabgha zur Brotvermehrungskirche, um dann bei der hl. Messe am Ufer des Sees Genezareth zu spüren, wie wir selbst durch Wandlung unser Lebens-Brot teilen können, damit alle satt werden.

## Stadt Jesu

Nach der Besichtigung Kafarnaums, der „Stadt Jesu“ (Mt 9,1), verkosteten wir den Petrusfisch. Stimmungsvoll war die Fahrt mit einem Boot auf den See hinaus, um dort die Stille zu erfahren. Auf der Rückfahrt zum Quartier stoppten wir noch bei den recht neuen Ausgrabungen in Magdala sowie bei der Wohnung unseres Reisebegleiters Amed, einem melkitischen Christen.

Der nächste Tag begann an der Schule der Salvatoriannerinnen in Nazareth. Schwester Clara erzählte in beeindruckender Weise von ihrer Schule mit rund 1.500 Kindern und Jugendlichen aus allen sozialen Schichten. Es ist beeindruckend, wie sie gegen manche Widrigkei-



Auf dem Berg der Seligpreisung.



Das Mariazellbild in der Verkündigungskirche in Nazareth (oben). Die beeindruckende Felsenstadt Petra (unten links) und Qumran (rechts), wo die ältesten Bibelschriftrollen gefunden wurden.



ten der Schulbehörde um ihre christliche Identität kämpft, dabei aber vorurteilsfrei anderen Glaubensgesinnungen gegenübersteht. Dann kam es zur Besichtigung der hl. Stätten von Nazareth. Das neue geschaffene Glasrelief mit der Mariazeller Gnadenmutter begrüßte uns gleich in der Verkündigungsbasilika. Nach der Erkundigung vom Berg Tabor, dem Ort der Verklärung Jesu, ging es über Haifa (toller Ausblick, Bahai-Gärten, Marienkirche „Stella Maris“) und Jerusalem zum Quartier nach Betlehem.

## Heilige Stadt Jerusalem

Jerusalem, das sowohl von Christen, Juden und Muslimen als heilige Stadt betrachtet wird, galt unser nächster Besuch. Und es ist tatsächlich eine bemerkenswerte Metropole mit einem beson-

deren Flair: Eine Mischung von Antike und Moderne - und natürlich für uns Christen die Stadt, wo Jesus starb und auferstand. Nach einer Besichtigung des Tempelberges (Spaziergang zum Felsendom und der Al Aqsa Moschee, Besuch der Klagemauer) feierten wir am Ölberg in der Kapelle Dominus Flevit („Der Herr weint“) die hl. Messe, um daraufhin den Garten Gethsemane und die Kirche der Nationen mit dem Mariengrab auf uns wirken zu lassen. Am Berg Zion sahen wir uns den Abendmahlsaal an. Der Besuch vom Modell des antiken Jerusalems und vom Qumran-Museum rundete den Tag ab.

Tags darauf beteten wir den Leidensweg Christi auf den Stationen der Via Dolorosa bis zur Auferstehungskirche (Grabeskirche). Zum Mittagessen in Bethlehem



Ein Bad im Toten Meer durfte nicht fehlen.

waren wir bei einer palästinensischen Christin eingeladen, Chadra, eine sich aufopfernd für den Frieden einsetzende Frau, welche im Juni 2016 auch in Fürstentfeld einen Vortrag über die Lage der Christen in Palästina gehalten hatte. Sie begleitete uns dann zu den Hirtenfeldern sowie der Geburtsbasilika mit der Geburtsgrötte. Von den Hirtenfeldern aus konnten wir, wie auch von anderen Stellen, die israelische Siedlungspolitik sehen: In palästinensische Gebiete gebaute Siedlungen werden von einer Betonmauer umgeben.

## Palmenstadt Jericho

Am vorletzten Tag ging es ins Wadi Quelt in die Judäische Wüste im Westjordanland. Beim Georgskloster feierten wir mit Jesus, den „Guten Hirten“, der für uns sorgt. Anschließend wanderte der Großteil unserer Gruppe bis nach Jericho, der Palmenstadt. Nach Besichtigung dieser tiefstgelegenen und möglicherweise auch ältesten Stadt der Welt fuhr wir an das Jordanufer zur Taufstelle Jesu. Mit dem Jordanwasser sprachen auch wir einander den Segen zu.

Auch der letzte Reisetag hatte seine Reize. Caesarea, von Herodes gegründet, Hauptstadt zur Zeit Jesu, später als Kreuzfahrerfestung ausgebaut, verwöhnte uns mit angenehmen Meeresbrisen und dem Farbenspiel der dortigen Mittelmeerküste. Dann ging es von Tel Aviv mit der AUA nach Wien und zurück zum Ausgangspunkt der Pilgerreise.

Diese Tage führten uns zu den wesentlichen Tiefen unseres Glaubens. Und diese Reise war anstrengend, aber sehr informativ und in angenehmer Atmosphäre verlaufen, was zu einem Großteil das Verdienst der umsichtigen Leitung unseres Stadtpfarrers, unseres „Abuno“, ist. Dafür gebührt ihm ein großes Danke und Vergelt's Gott!

**Mag. Johann Pichler**

# Erstkommunion 2017

Gerhard Weber

## Jesus sagt: „Ich bin das Brot des Lebens“ (Joh 6, 35)

Engagierte Tischmütter bereiten gerade Kinder der zweiten VS-Klassen auf die Erstkommunion vor. „Es macht uns allen Riesenspaß“, so eine Tischmutter bei einem Treffen. Dabei entdecken und erfahren Kinder bei Spielen, Gesprächen, Geschichten und Gebeten die positiven Seiten von Freundschaft und Gemeinschaft. Sie beschäftigen sich mit Jesus, als dem Freund des Lebens und der Menschen. Sie lernen Jesus kennen, der den Kindern Gutes zuspricht, sie segnet und der ihr Leben immer wieder neu und frisch zum Guten verwandeln mag.

Mit diesem Jesus wollen wir Gemeinschaft halten (=Kommunion), der von sich selber sagt: „Ich bin das Brot des Lebens. Wer von meinem Brot isst, der wird nicht mehr hungern.“ (Joh 6, 34)

## Dankgebet

Jesus, du bist Brot.  
Brot für die Fröhlichen und für die Traurigen  
Brot für die Einsamen und für die Geselligen  
Brot für die Kranken und Gesunden

Jesus, du sagst:  
Ich bin das Brot des Lebens.  
Ich bin bei dir.  
Ich bin für dich da.  
Ich bin dein Freund.

Jesus, du bist Brot.  
Brot für uns alle.  
Wir danken dir dafür.  
Amen.



## Pfarre FÜRSTENFELD (43)

**Tischmütter Karin Fandl und Yvonne Sammer:** Mathias FANDL, Alexander GRUBER, Paul HAAR, Stefan HAFNER, Raphael HINTEREGGER, Konstantin KLASINC, Noah PELZMANN, Tobias SCHOBBER

**Tischmutter Gaby Jedlicka:** Lina KATZENSTEINER, Stefan KOHL, Hannah MOLNAR-WAGNER, Sebastian PFINGSTL, Anna PÖLZ, Leo REITER, Florian SCHANDOR

**Tischmuttergruppe Susanna Konrad und Kathrin Sbüll:** Moritz KATZBECK, Laurenz KONRAD, Franziska KRENN, Jan NEUBAUER, Jonas PRETTERHOFER, Jona SBÜLL, Oliver SCHROTTNER

**Tischmütter Claudia Laposa und Alexandra Spitzer:** Melanie BRUNNER, Vanessa

BRUNNER, Mike HOLZER, Aiyana LAPOSA, Alexander POSCH, Mandy REITER, Christopher SPITZER, Olivia WEISSENBARGER

**Tischmütter Karin Moser und Sandra Steiner:** Mona GARTNER, Vera LINKENHÖLLER, Helena MAIER, Olivia MAIER, Lora SCHELLENBERGER, Mira SCHELLENBERGER, Mona STEINER, Sarah WEINHOFER

**Tischmütter Daniela Gruber und Angelika Maierhofer:** Mona Lisa BURGSTALLER, Nadine GRUBER, Tiffany KOPF, Ronja LANGER, Kristin MAIERHOFER  
**Unterstützung** durch die ReligionslehrerInnen Elfriede SIEGL, Franz MAURER und PA Gerhard WEBER



**Pfarre ALTENMARKT (10)**

**Tischmutter Margit AUNER:** Jana DÖMÖTÖR, Lukas GÖLLES, David HEILING, Mark Benjamin JANOSCH, Sophia Marie KOZA, Florian MAURER, Jannick ROGAN, Luca SEILER, Marco SIENER, Lukas WINKLER. Unterstützung durch Religionslehrerin Linda BAAR und Eltern



**Pfarre LOIPERSDORF (14)**

Maximilian FUCHS, Daniel GRUBER, Nico KAMETLER, Kilian KRESITSCHNIG, Bastian KROBOTH, Yanina KROBOTH, Fabian PICHLBAUER, Dominik RATH, Alexander RINDLER, Kai ROPOS, Jakob SORGER, Tristan TRUMMER, Florian VORABER, Moritz ZIEGER

**Verantwortlich:** Team aus Müttern und Vätern und Religionslehrerin Elfriede SIEGL.



**Pfarre SÖCHAU (12)**

Nils-Tiberius DIEP, Paul GOLLINGER, Jonas KLEINDIENST, Nico POSCHNER, Mia RUCK, Fabian SCHELLNAST, Viktoria SCHÖLLNAST, Marcel URSCHLER, Marie URSCHLER, Mario WEBER, Mia WINKLER, Mattias WURM

**Verantwortlich:** Religionslehrerinnen Josefa EGGER, Elfriede SIEGL plus Mütterteam.



*Symbole der Erstkommunionkinder in Fürstenfeld (links) und Altenmarkt (rechts).*





**Liebe Firmkandidatin!  
Lieber Firmkandidat!**

Du bereitest Dich auf die Firmung vor. Ich auch. Wir tun es auf unterschiedliche Art und Weise: ich als Bischof, Du als junger Mensch. Eines ist uns beiden gleich: in unserem Leben brauchen wir viel Kraft. Seit meiner Firmung 1977 vertraue ich darauf: Gott ist mit mir. Er ist die Kraft, der Geist der "spirit", den ich nötig habe. Und: Gott lässt mich nicht allein. Daher kann ich vielem unbeschwert begegnen und bin - trotz allem, was mir begegnet, und trotz allem, was so in der Welt los ist, glücklich und voll Hoffnung. Um Gott zu wissen als die Kraft schlecht-

# Firmung 2017

Gerhard Weber

hin für mein Leben ist eine tolle Sache - auch für mich, nach wie vor.

Ach ja: in diesem meinem Leben bin ich nicht allein unterwegs. Tag für Tag bin ich mit Menschen unterschiedlichen Alters, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zusammen. Manche teilen meinen Lebensweg intensiver, manche sind Augenblicks-Bekanntschaften. Spätestens bei Deiner Firmung werden wir uns begegnen. Ich werde Dich dann mit dem geweihten Öl, dem Chrisam, salben und Gottes Nähe und Stärkung zusprechen. Ein besonderer, einmaliger und bedeutender Augenblick im wahrsten Sinn des Wortes.

Schön wäre es, wenn wir uns bis dahin schon ein wenig kennen würden. Auf "meiner" Homepage [http://](http://krautwaschl.info)

[krautwaschl.info](http://krautwaschl.info) oder in meinem facebook-account "Bischof Wilhelm Krautwaschl" kannst Du mich und mein Tun ein wenig näher kennenlernen. Was ich so erlebt habe, was ich so denke, wie ich so bin ...

Abschließend bitte ich Dich um eines: bereite Dich auf den Augenblick der Firmung gut vor. Er braucht Deine ganze Aufmerksamkeit, damit er nicht einfach vorbeigeht. Ich bin mir sicher, dass Du dabei in Deiner Pfarre viele schöne Erfahrungen machen wirst. Und: in meinem Gebet denke ich jetzt schon öfter an Dich,

Dein

Wilhelm Krautwaschl  
Diözesanbischof

## „Sei besiegelt mit der Gabe Gottes, den Heiligen Geist“ (Apg 1,8)

„Ist Treue etwas, wofür der Heilige Geist steht?“ lautete eine spontane Frage eines Mädchens in der Firmstunde. Der Firmbegleiter war ein wenig irritiert und um eine Antwort verlegen. Bis ihm dann doch die „Erleuchtung“ kam, nämlich ein Satz aus dem Brief des Apostels Paulus an die Galater: *„Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, TREUE, Sanftmut und Selbstbeherrschung“* (Gal 5,22). Ja, die Jugendliche hatte eine wesentliche Gabe des Heiligen Geistes im Kopf oder im Herz. Ja, dort wo ein Mensch in seinem Innersten, in sei-

nem Herz berührt wird, wo die guten Seiten und die besonderen Fähigkeiten eines Menschen zum Leben erwachen wollen, dort wirkt der Heilige Geist im Menschen. Dort will Gott durch den Menschen zum Leben erweckt werden. Und das wiederum ist bei jedem Menschen anders.

Durch Gespräche und Diskussionen zu Sinnfragen und Glauben, durch die Mitfeier von Gottesdiensten und durch das Kennenlernen von Arbeitsfeldern, in denen sich Christen engagieren, ja wo Christen in Wort, Feiern und Taten von ihrem Glauben Zeugnis geben, sollen in

der Firmvorbereitung Spuren der möglichen Nachfolge Jesu bereitet werden. Denn Firmung bedeutet ja Bekräftigung der Taufe und (Be-)Stärkung im Glauben. Sich firmen lassen heißt konkret:

- Ich glaube an Gott, der mich stärkt, begleitet und bedingungslos JA zu mir sagt
- Ich gehöre der Gemeinschaft der an Christus Glaubenden (Kirche) an
- Ich bin gefragt: Ich darf mitdenken, mitreden, mitmachen
- Ich bin bereit, Verantwortung zu übernehmen und meine Fähigkeiten zum Wohl der Mitmenschen einzubringen.



### Pfarre SÖCHAU (19)

#### Gruppe Andrea und Hannes KOGLER

Julia KUNTER, Romana LIPP, Sarah NOVOSEL, Mathias ARBEITER, Andreas HANDLER, Felix SIEGL

#### Gruppe Margareta AMTMANN und Waltraud KICKER

Gabriel AMTMANN, Elisa FLADERER, Manfred GREMSL, Christian KICKER, Katharina MASSER, Dominik MUNTER, Adrian WILDING

#### Gruppe Anna OHNER und Roswitha STROBL

Maximilian GSÖLS, Michael OHNER, Nico POSCH, David SAMPL, Markus STROBL, Joseph STÜBLER





### Pfarre FÜRSTENFELD (49)

**Gruppe Karin HOUDEK und Maria SCHIPPL:** Linda HOUDEK, Almuth LANG, Marlis MAYERDORFER, Florentina SCHIPPL. - **Gruppe Kurt KEUSCH, Silvia MÜLLER, Gudrun SPÖRK und Irmgard WAMBRECHTSHAMER:** Sarah HÖGGERL, Viktoria KEUSCH, Hanna SPÖRK, Sonja WILHELM. - **Gruppe Natascha LEITGEB:** Sandro DOBERER, Laura GRILL, Bastian LEITGEB, Vera LEITGEB, Lisa-Maria WINKLER. - **Gruppe Justine JANISCH und Birgit SCHANDOR:** Laura GÖTZENBRUGGER, Gabriel JANISCH, Laura JANISCH, Anja KOHL, Daniel SCHANDOR, Marcel SINDLER-VOURA, Anja TESCHL.

**Gruppe Eva BRABEK, Astrid JOST, Daniela KATZBECK, Cornelia MEIER, Eva SEHER und Karl WEBER:** Peter BRABEK, Bernhard GLASER, Moritz JOST, Jakob KATZBECK, Christoph KERN, Kilian MEIER, Michael SEHER, Leon WEBER. - **Gruppe Erich SPONAR und Gerhard WEBER:** Bea BURGSTALLER, Antonia GUTZWAR, Amelie SCHENK, Laurids WEINEK, Alexander GORKE. - **Gruppe Angelika HASIWAR, Maria JONSER, Eva PÖLZ und Christa ZAPF:** Michael HASIWAR, Maximilian JONSER, Julian PÖLZ, Kilian ZAPF



### Pfarre ALTENMARKT (5)

**Gruppe Bernhard BLIEMEL**  
Christine ERHART, Julia ERNST, Julian FABIAN, Victoria PEISCHL, Verena STAMPFL



### Pfarre LOIPERSDORF (15)

**Gruppe Barbara WAGNER**  
Uwe BIERBAUER, Marie Theresia BUCHEGGER, Lucas FREISSMUTH, Daniel FRIEDL, Nadine KOHL, Stefan MAURER, Michelle MARCHIORI, Gregor LENZ, Jakob PAPST, Lukas PAPST, David POSCH, Patrick PROSCHITZ, Lisa Marie SEIDNITZER, Sarah WAGNER, Hanna ZIEGER





**Faschingspartys:** Verborgen hinter tollen Masken und Faschingsgewand feierten die Minis bei Musik, Spiel und einer Faschingsjause ausgelassen die fröhliche Faschingszeit. In Fürstenfeld war das Spiel ‚Armer schwarzer Kater‘, in Söchau das Schokoladessen mit Gabel und Messer, mit Handschuhen und Winterbekleidung, solange kein Sechser in der Runde gewürfelt, der absolute Hit! Ja, es hat richtig viel Spaß gemacht!



**Familiengottesdienst:** Große Freude bereiteten die Kinder des Horts mit ihren rhythmischen und modernen Liedern den Kirchenbesuchern beim Faschingsgottesdienst am Sonntag, 12. Februar. In bunter Maskerade beschäftigten sie sich auch mit biblischen Personen wie Petrus oder Maria Magdalena und brachten deren Leben und Botschaft in köstlich-humervollen Reimen dar. Das Fliegerlied „Und i fliag, fliag“ am Schluss der Messe begeisterte alle, regte zum Mitsingen an und bescherte allen Akteuren ‚standing ovations‘!

## Kino- und Graz-Tag

Auf Einladung von Regens Thorsten Schreiber waren die Minis aus Söchau und Übersbach mit den Begleitern Manuel Lang, Karl Eibel und PA Gerhard Weber in Graz. Thorsten führte zuerst durch das Priesterseminar. Dann sahen wir uns im Schubertkino den lustigen wie auch anregenden Animationsfilm "Mein Leben als Zucchini" an. Der Besuch der Murinsel und eine abschließende Rutschpartie am Franziskanerplatz rundeten den tollen Nachmittag ab! Ein herzliches DANKE an Thorsten, der uns die Kinokarten kostenlos zur Verfügung gestellt und uns gastfreundlich im Priesterseminar geführt und mit Getränken gestärkt hat!



**Minis 4 Goal.** Beim Ministrantenfußballturnier (Samstag, 18. März) in Murau war unser Dekanat mit zwei Teams vertreten. Gabriel und Lena aus Söchau mit dem Team I wurden Fünfte, Emil aus Übersbach mit dem bunt gemischten Team II wurde 13.! Herzliche Gratulation! Danke an Manuel Lang für die Begleitung.

# Pfarrkalender

## APRIL

Sa 01.	Fürstenfeld	18.00 Uhr	Herz-Mariä-Andacht
.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
<b>So 02.</b>	<b>5. Sonntag in der Fastenzeit – Passionssonntag</b>		
	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe – <i>mit Segnung des Augustinusweines</i>
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Söchau	15.00 Uhr	Familienkreuzweg – <i>von der Hofbergkapelle zur Hörzkapelle</i>
	Fürstenfeld	16.00 Uhr	Kreuzwegandacht auf dem Dreikreuzberg
Di 04.	Fürstenfeld	15.00 Uhr	„Aktiv im Alter“ im Pfarrcafé
	Hofberg	18.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	19.30 Uhr	Konstituierende Sitzung des Pfarrgemeinderates
Mi 05.	AM–FF–SÖ–LP	19.00 Uhr	Abend für die Eltern der FirmkandidatInnen in der NMS Fürstenfeld
Do 06.	Söchau	19.30 Uhr	Konstituierende Sitzung des Pfarrgemeinderates
Fr 07.	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Kreuzweg der FirmkandidatInnen
	Stein	19.00 Uhr	Hl. Messe
Sa 08.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe entfällt
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
<b>So 09.</b>	<b>PALMSONNTAG – FEIER DES EINZUGS JESU IN JERUSALEM</b>		
	Altenmarkt	08.00 Uhr	Palmweihe am Dorfplatz, anschl. Prozession in die Pfarrkirche, Leidensgeschichte und Eucharistiefeier
	Söchau	08.00 Uhr	Palmweihe bei der Frauensäule, anschl. Prozession in die Pfarrkirche, Leidensgeschichte und Eucharistiefeier
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Palmweihe am Hauptplatz, anschl. Prozession in die Stadtpfarrkirche, Leidensgeschichte und Eucharistiefeier
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Palmweihe am Kirchplatz, anschl. Prozession in die Pfarrkirche, Leidensgeschichte und Eucharistiefeier
Mo 10.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Feier der Versöhnung
Di 11.	AM–FF–SÖ–LP	09.00 Uhr	Krankenkommunionen – <i>Anmeldung in der Pfarrkanzlei</i>
	Spitzhart	19.00 Uhr	Hl. Messe
<b>Do 13.</b>	<b>GRÜNDONNERSTAG – FEIER VOM LETZTEN ABENDMAHL</b>		
	LKH	17.15 Uhr	Hl. Messe
	AM–FF–SÖ–LP	19.00 Uhr	Feier vom Letzten Abendmahl in der Stadtpfarrkirche, Gemeinsame Feier vom PV
		20.00 Uhr	Ölbergandacht
<b>Fr 14.</b>	<b>KARFREITAG – FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN JESU CHRISTI</b>		
	Altenmarkt	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
	Fürstenfeld	15.00 Uhr	Kreuzweg zum Dreikreuzberg, Treffpunkt: Pfadfinderheim – Gestaltung: Erstkommunionkinder
	Söchau	15.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
	Loipersdorf	19.00 Uhr	Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi
<b>Sa 15.</b>	<b>KARSAMSTAG – GRABESRUHE JESU</b>		
	Altenmarkt	07.00 Uhr	Weihfeuer-Segnung
	Loipersdorf	07.00 Uhr	Weihfeuer-Segnung
	Söchau	07.00 Uhr	Weihfeuer-Segnung
	Fürstenfeld	08.00 Uhr	Weihfeuer-Segnung

## KREUZWEG - ANDACHT

Söchau	Sonntag, 2. April, 15.00 Uhr:	Familienkreuzweg – von der Hofbergkapelle zur Hörzkapelle
Fürstenfeld:	Sonntag, 2. April, 16.00 Uhr:	Dreikreuzberg
Fürstenfeld:	Freitag, 7. April, 19.00 Uhr:	Josefikapelle zum Dreikreuzberg
Dreikreuzberg:	Karfreitag, 14. April, 15.00 Uhr:	Kreuzweg zum Dreikreuzberg, Treffpunkt beim Pfadfinderheim

## ANBETUNG VOR DEM HEILIGEN GRAB

Karsamstag, 15. April:

<b>Altenmarkt:</b>	<b>08.00 Uhr:</b> Anbetung für alle PfarrbewohnerInnen <b>10.30 Uhr:</b> Kinder und Jugend
<b>Söchau:</b>	<b>08.00 Uhr:</b> Stille Anbetung mit geistlichen Impulsen <b>09.00 Uhr:</b> Anbetung für alle PfarrbewohnerInnen
<b>Fürstenfeld:</b>	<b>09.00 Uhr:</b> Anbetung für alle PfarrbewohnerInnen in der Stadtpfarrkirche

## SEGNUNG DER OSTERESPEISEN

Karsamstag, 15. April:

	<u>ALTENMARKT</u>	<u>FÜRSTENFELD</u>	<u>LOIPERSDORF</u>	<u>SÖCHAU</u>
11.00 Uhr:	Pfarrkirche	Stadtpfarrkirche	Pfarrkirche	Pfarrkirche
13.00 Uhr:	Speltenbach	Blasiusbildstock		Aschbach-Kapelle
14.00 Uhr:	Stadtbergen	Wieskapelle		Hartl-Gedenkstätte
15.00 Uhr:	Kohlgraben	Josefikapelle		Johanniskirche Übersbach
15.30 Uhr:	Maierhofen			

## OSTERN – HOCHFEST VON DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Sa 15.	Loipersdorf	19.00 Uhr	Die Feier der Osternacht: Lichtfeier – Wortfeier – Tauffeier – Eucharistiefeier
	Fürstenfeld	20.30 Uhr	Die Feier der Osternacht: Lichtfeier – Wortfeier – Tauffeier – Eucharistiefeier
So 16.	Altenmarkt	04.30 Uhr	Die Feier der Auferstehung: Lichtfeier – Wortfeier – Tauffeier – Eucharistiefeier
	Söchau	06.00 Uhr	Die Feier der Auferstehung: Lichtfeier – Wortfeier – Tauffeier – Eucharistiefeier, anschließend: Auferstehungsprozession
	Altenmarkt	08.30 Uhr	Festliches Hochamt
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Festliches Hochamt – <i>Orchestermesse</i>
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Festliches Hochamt – <i>mit gem. Chor Loipersdorf</i>
Mo 17.	Wieskapelle	06.30 Uhr	Hl. Messe
	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	<i>Keine hl. Messe</i>
	Augustinerhof	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Übersbach	10.00 Uhr	Hl. Messe

### Ein gesegnetes Osterfest und die Begegnung mit dem Auferstandenen wünschen Ihnen

Ihre Pfarrgemeinderätinnen und Pfarrgemeinderäte, PP Erich Sponar, PA Gerhard Weber  
sowie Ihre Seelsorger Pater Alfons Buchberger, Mag. Peter Werschitz, Pfarrer Karl Kröll,  
Diakon Michael Gruber, Pfarrer Msgr. Johann Leopold und Stadtpfarrer Mag. Luis Schlemmer

Di 18.	Aschbach	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 19.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob
Do 20.	Fürstenfeld	19.30 Uhr	Abend für die Eltern der Erstkommunionkinder im Pfarrkindergarten
Sa 22.	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Feier der Firmung – <i>Fürstenfeld</i>
		14.00 Uhr	Feier der Firmung – <i>Altenmarkt – Söchau – Loipersdorf</i>
	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
<b>So 23.</b>	<b>2. Sonntag in der Osterzeit</b>		
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Altenmarkt	09.30 Uhr	Hl. Messe – <i>Feier der Erstkommunion</i>
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
Di 25.	Altenmarkt	07.45 Uhr	Markus-Prozession vom Paiarl-Kreuz zur Pfarrkirche und hl. Messe
	Übersbach	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 26.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche

## APRIL

Do. 27.	Altenmarkt	15.00 Uhr	Frauennachmittag
Sa 29.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe – <i>zusammen mit der Feuerwehr</i>
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Wort – Gottes – Feier
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Übersbach	19.00 Uhr	Hl. Messe – <i>zusammen mit der Feuerwehr</i>

### So 30. 3. Sonntag in der Osterzeit

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe – <i>Seniorensonntag – Musik : Gesangsverein Söchau</i>
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe

## MAI

Di 02.	Fürstenfeld	15.00 Uhr	„Aktiv im Alter“ im Pfarrcafé
	Ruppersdorf	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Söchau	19.30 Uhr	Abend für die Eltern der Erstkommunionkinder im Pfarrhof
Mi 03.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche
Do 04.	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Treffen der ReligionslehrerInnen im Pfarrhof
Fr 05.	Stein	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	19.30 Uhr	Abend für die Eltern der Erstkommunionkinder im Pfarrhof
Sa 06.	Fürstenfeld	18.00 Uhr	Herz-Mariä-Andacht
		19.00 Uhr	Hl. Messe
	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

### So 07. 4. Sonntag in der Osterzeit

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
	Söchau	08.00 Uhr	Anbetung – <i>Anbetungstag der Pfarre</i>
		08.30 Uhr	Hl. Messe – <i>zusammen mit der Feuerwehr</i> – und anschl. Pfarrcafé
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe – <i>zusammen mit der Feuerwehr</i>
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe – <i>zusammen mit der Feuerwehr</i>
	Maierhofen	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	17.00 Uhr	Maiandacht aller Erstkommunionkinder in der Pfarrkirche
Di 09.	Hörz-Kapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 10.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche
Fr 12.	Hartl	19.30 Uhr	Hl. Messe bei der Gedenkstätte
Sa 13.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

### So 14. 5. Sonntag in der Osterzeit – *Muttertag*

	Söchau	06.00 Uhr	Hl. Messe und Friedhofsgang – <i>Musik: Kirchenchor Söchau</i>
	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Übersbach	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
Di 16.	Herz-Kapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 17.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche
Sa 20.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

### So 21. 6. Sonntag in der Osterzeit

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe, anschl. Pfarrcafé
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe – <i>Feier der Erstkommunion</i>
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
Mo 22.	Rittschein	19.00 Uhr	Bittprozession
	Ruppersdorf	19.00 Uhr	Bittprozession und hl. Messe
Di 23.	Altenmarkt	07.45 Uhr	Bittprozession von der Windischkapelle zur Pfarrkirche und hl. Messe
	Herzkapelle	19.00 Uhr	Bittprozession zur Hofbergkapelle
	Wieskapelle	19.00 Uhr	Bittprozession und hl. Messe
Mi 24.	SÖ / ÜB	19.00 Uhr	Bittprozession zum „Betumkehr“-Kreuz und hl. Messe
	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche

## MAI

### Do 25. Hochfest – Christi Himmelfahrt

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe – <i>Feier der Erstkommunion</i>
	Söchau	14.00 Uhr	Pflegerinnentreffen im Pfarrsaal

Sa 27.	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Wort – Gottes – Feier
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Übersbach	19.00 Uhr	Hl. Messe

### So 28. 7. Sonntag in der Osterzeit

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Söchau	10.00 Uhr	Hl. Messe – <i>Feier der Erstkommunion</i>

Di 30.	Hofberg-Kapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 31.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche

## JUNI

Do 01.	Fürstenfeld	19.30 Uhr	Liturgiekreis-Treffen des Pfarrverbandes
Fr. 02.	Stein	19.00 Uhr	Hl. Messe
Sa 03.	Söchau	17.00 Uhr	Hl. Messe im Kräutergarten
	Fürstenfeld	18.00 Uhr	Herz-Mariä-Andacht
		19.00 Uhr	Hl. Messe
	Altenmarkt	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

### So 04. PFINGSTEN – Hochfest der Herabkunft des Hl. Geistes

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
Mo 05.	AM–FF–SÖ–LP	06.00 Uhr	Abfahrt zum Pfarrausflug – <i>Siehe Seite 16</i>
	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Übersbach	08.30 Uhr	Hl. Messe
	Augustinerhof	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe
Di 06.	Spitzhart	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 07.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche
Do 08.	Altenmarkt	07.30 Uhr	Traktor-Wallfahrt nach Maria Bild
Fr 09.	Loipersdorf	19.00 Uhr	Lange Nacht der Kirchen
Sa 10.	Altenmarkt	19.00 Uhr	<i>Hl. Messe entfällt</i>
	Fürstenfeld	19.00 Uhr	Hl. Messe
	Thermenkapelle	19.00 Uhr	Hl. Messe

### So 11. Dreifaltigkeitssonntag – Veitssonntag und Pfarrfest in Söchau

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe entfällt – <i>Pfarrfest in Söchau</i>
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe (Musik: <i>Kirchenchor</i> ), anschließend Prozession und PFARRFEST
		10.00 Uhr	
	Fürstenfeld	10.00 Uhr	Hl. Messe entfällt – <i>Pfarrfest in Söchau</i>
	Loipersdorf	10.00 Uhr	Hl. Messe entfällt – <i>Pfarrfest in Söchau</i>
Di 13.	Aschbach	19.00 Uhr	Hl. Messe
Mi 14.	Fürstenfeld	19.07 Uhr	„7 nach 7“-Abendlob in der Stadtpfarrkirche

### Do 15. Fronleichnam – Hochfest des Leibes und Blutes Jesu Christi

	Altenmarkt	08.30 Uhr	Hl. Messe und Prozession
	Fürstenfeld	08.30 Uhr	Hl. Messe und Prozession
	Söchau	08.30 Uhr	Hl. Messe und Prozession
	Loipersdorf	09.00 Uhr	Hl. Messe und Prozession

# Mai – Andachten:

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr in der Wieskapelle, jeden Freitag um 18.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche

## Altenmarkt:

Montag, 01. Mai	07.30 Uhr	vor der Mariennische / Altenmarkt
Sonntag, 07. Mai	19.00 Uhr	vor der Mariennische / Altenmarkt
Sonntag, 07. Mai	19.00 Uhr	beim Samer Kreuz / Stadtbergen
Sonntag, 14. Mai	19.00 Uhr	beim Samer Kreuz / Stadtbergen
Sonntag, 21. Mai	19.00 Uhr	vor der Mariennische / Altenmarkt
Sonntag, 28. Mai	17.00 Uhr	beim Pieber Kreuz / Altenmarkt
Sonntag, 28. Mai	19.00 Uhr	beim Braunstein Kreuz / Stadtbergen

## Fürstenfeld:

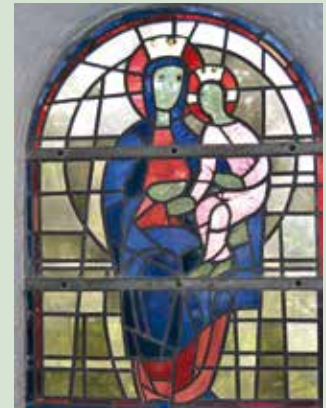
Sonntag, 07. Mai	17.00 Uhr	in der Josefi-Kapelle (Grazer Vorstadt)
Sonntag, 14. Mai	17.00 Uhr	beim Bildstock / Burgauerstraße (Ledergasse)
Dienstag, 16. Mai	17.00 Uhr	im „Betreuten Wohnen“ (Kommende)
Freitag, 19. Mai	19.00 Uhr	in der Augustinerkirche (Innere Stadt)
Sonntag, 21. Mai	17.00 Uhr	Pestkreuz / Rittscheingreitweg (Mitterbreiten)
Donnerstag, 25. Mai	19.00 Uhr	in der Wieskapelle (Gerichtsbergen)
Freitag, 26. Mai	19.00 Uhr	beim Bildstock des hl. Blasius (Mühlbreiten)
Sonntag, 28. Mai	17.00 Uhr	auf dem Dreikreuzberg

## Loipersdorf:

Freitag, 12. Mai	18.00 Uhr	Sammer Kapelle in Stein
Freitag, 19. Mai	19.00 Uhr	Gillersdorf
Freitag, 26. Mai	19.00 Uhr	Pfarrkirche Loipersdorf

## Söchau:

Sonntag, 07. Mai	19.00 Uhr	bei der Gaber-Kapelle (Fam. Nistelberger)
Sonntag, 14. Mai	19.00 Uhr	bei der Maier-Kapelle (Fam. Bernhard Maier)
Sonntag, 21. Mai	19.00 Uhr	beim Maurerkreuz (Fam. Lang-Kracher)
Donnerstag, 25. Mai	19.00 Uhr	bei der Frauensäule (Fam. Sammer mit Nachbarn)
Sonntag, 28. Mai	19.00 Uhr	beim Eibel-Kreuz / Aschbach, anschl. Maisingen mit dem GV Söchau



Die Maiandachten in Übersbach bzw. in weiteren einzelnen Katastralgemeinden erfragen Sie bitte beim jeweiligen PGR!

## Ausblick:

„Veitssonntag“ in Söchau:	So, 11. Juni, ab 08.30 Uhr	Ökumen. Friedensgebet:	Do, 24. August, 19.30 Uhr,
Fronleichnamtsfeier:	Do, 15. Juni, ab 08.30 Uhr		Hauptplatz Fürstenfeld
„Johannifest“ in Übersbach:	So, 18. Juni, ab 08.00 Uhr	Augustini-Sonntag:	So, 27. August, 10.00 Uhr
Pfarrfest in Fürstenfeld:	So, 25. Juni, ab 09.00 Uhr		Orchestermesse
„Tag der Begegnung“ in LP:	So, 02. Juli, ab 10.00 Uhr	Zellerfest in Söchau:	So, 10. September,
Fußwallfahrt nach Maria Bild:	So, 09. Juli, 04.30 Uhr,		09.30 u. 15.00 Uhr: Hl. Messe
	Pfarrkirche Söchau	Erntedank in Söchau:	So, 24. Sept., 08.30 Uhr
„Magdalena-Fest“ in Stein:	So, 23. Juli, 10.00 Uhr	Dekanatswallfahrt Jobst:	So, 24. Sept., 14.00 Uhr
Pfarrfest in Altenmarkt:	So, 06. August, 08.30 Uhr	Erntedank in Altenmarkt:	So, 01. Okt., 08.30 Uhr
Fußwallfahrt nach Mariazell:	16. – 20. August	Erntedank in Fürstenfeld:	So, 01. Okt., 10.00 Uhr
Fußwallfahrt nach Mariazell:	17. – 20. August	Erntedank in Übersbach:	So, 08. Okt., 08.30 Uhr
Bus-Wallfahrt nach Mariazell:	So, 20. August	Erntedank in Loipersdorf:	So, 08. Okt., 10.00 Uhr
		Visitation vom Bischof:	So, 22. Okt., 10.00 Uhr

Das nächste Pfarrblatt erscheint am Freitag, 26. Mai

## Die Mönche kehren zurück

Unsere Grenz-, Bezirks- und Heimatstadt Fürstenfeld erlebte eine unheimlich bewegte Geschichte über all die Jahrhunderte ihres Bestehens. Untrennbar damit verbunden ist das Wirken der Augustiner Mönche in und für die Stadt. Einen roten Faden dieser Geschichte wird „Augustinus, der Mönch“ bilden!

Dieser Wein „Augustinus, der Schwarze Mönch“ (= Cabernet und Merlot 2011) wird von seiner Geburtsstätte am 2. April mit dem Pferdegespann zur Festmesse nach Fürstenfeld gefahren, wo wir (= die Lions) um den Segen für uns und für den Wein bitten und die Kirchgeher im Anschluss an die Messe mit Brot und Wein laben. Anschließend wird der Wein in der Augustinerkirche eingelagert bis zur Hebung am Freitag, 25. August.



**Termin:** Sonntag, 2. April, 10.00 Uhr  
**Ort:** Stadtpfarrkirche  
**Veranstalter:** Lionsclub Fürstenfeld

## Mahnwache gegen Gewalt, Unmenschlichkeit und Extremismus“



**Termin:** Samstag, 22. April, 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr  
**Ort:** Stadtpark Fürstenfeld, beim Denkmal für die Opfer der Todesmärsche von 1945  
**Veranstalter:** K.Ö.St.V. Riegersburg zu Fürstenfeld  
*Diese Veranstaltung findet im Rahmen der österreichweiten Gedenkinitiativen des Mauthausen Komitee Österreich statt.*

## Gedenkfeier bei der Gedenkstätte in Hartl

**Termin:** Freitag, 12. Mai, 19.30 Uhr  
**Ort:** Gedenkstätte in Hartl

Jährlich um das Kriegsende, wo in unserer Region die Kriegsfront zum Stillstand gekommen ist, wollen wir bei dieser Gedenkstätte besonders um den Frieden beten. Nehmen auch Sie bei dieser Feier teil!



## Pfarrerausflug nach Maria Luschari (Italien)



Wir besuchen – mit der Seilbahn – den berühmten Wallfahrtsort Maria Luschari (bzw. Lussari) bei Tarvis in Italien. Im ersten Weltkrieg wurde dieser Wallfahrtsort zerstört, jetzt ist er eine große „Oase des Friedens“. Am Nachmittag erklimmen wir den Pyramidenkogel südlich vom Wörther See.

**Termin:** Pfingstmontag, 5. Juni  
**Abfahrt:** 5.40 Uhr in Söchau / 5.50 Uhr in Übersbach / 6.00 Uhr am Kirchenplatz in Fürstenfeld / 6.05 Uhr in Altenmarkt  
**Rückkunft:** 20.00 Uhr  
**Preis** (Bus, Bahn, Eintritt): € 50,-  
*- Anmeldungen und Bezahlung in der Pfarrkanzlei.  
 - Gültigen Reisepass mitnehmen!*

## Wallfahrt nach Mariazell

### Fußwallfahrten nach Mariazell:

- > Mittwoch bis Sonntag, 16. – 20. August, Anmeldung bei Alois Ohner, Tel.: 0664/6445591
  - > Donnerstag bis Sonntag, 17. – 20. August, Anmeldung bei Hans Rauscher, Tel.: 03382/51952
- Anmeldungen sind wegen der Quartiere erforderlich!*

### Bus-Wallfahrt nach Mariazell

Sonntag, 20. August  
 09.00 Uhr: Hl. Messe in der Basilika von Mariazell



## Jugendveranstaltungen:

### Light the Fire

**Termin:** Mittwoch, 19. April, 18.00 bis 19.30 Uhr  
**Ort:** Stadtpfarrkirche Fürstenfeld

### Einladung: „Jugendgruppe“

**Termin:** Freitag, 21. April, 16.00 Uhr  
**Ort:** Vor der Stadtpfarrkirche







**Eine festliche Angelegenheit** war auch heuer wieder der Ehe-Dank-Jubiläumsgottesdienst der Pfarre Altenmarkt am Sonntag, 12. Februar. Dass unser Leben trotz Sorgen, Schwierigkeiten und Problemen ein Fest ist, zeigte das Evangelium von der Hochzeit zu Kana, wo Gott auch heute aus dem Wasser unserer Lebenskrüge Wein der Freude wandeln kann. Der persönliche Paarsegen hat die Jubelpaare für die weiteren Ehejahre gestärkt.

Anschließend genossen die 23 Jubelpaare die schön gedeckte Kaffeetafel, das herzliche Klima, das freundschaftliche Gespräch und die köstlichen Herzmehlspeisen – und erfreuten sich über die Erinnerungen. Danke allen, die dieses Fest vorbereitet, für den festlichen Charakter gesorgt und auch wieder aufgeräumt haben.

*Agnes Pfeifer*

## „Suppe essen – Schnitzel zahlen!“

Bei schönem, aber etwas kühlem Wetter fand am Sonntag, 12. März, das alljährliche „Fastensuppenessen“ des Pfarrgemeinderates Loipersdorf statt. Auch heuer wurden wieder Köstlichkeiten wie Knoblauchsuppe, Krensuppe, Kürbiscremesuppe und die Steirische Fastensuppe mit gutem steirischem „Frühstückssterz“ zum Verkosten angeboten. Den Anwesenden hat es trotz des windigen Wetters anscheinend richtig gemundet, und die Suppen wurden restlos aufgegessen.

Zubereitet wurden die angeführten Spezialitäten von den Mitgliedern und Angehörigen des Pfarrgemeinderates, denen ich an dieser Stelle ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen möchte.

Ein Danke auch an alle Helferlein, die sich für den Aufbau der Tische etc. immer tatkräftig zur Verfügung stellen und auch an die Gemeinde Loipersdorf, die den PGR immer unterstützt, wenn um Hilfe angefragt wird.

In Fürstenfeld kamen am Samstag, 18. März, viele Gäste in die Höllerpassage und wurden dort mit wunderbaren Suppen verwöhnt. Das bewährte Team mit seinen vielen fleißigen Händen führte diese Aktion des Familienfasttages: „Suppe essen – Schnitzel zahlen!“ durch, wobei Spenden für ein Frauenprojekt in Nepal gesammelt wurden. Vergeltsgott allen HelferInnen und den zahlreichen SpenderInnen!



**Dankfeier.** Dass Sie dieses Pfarrblatt in Ihren Händen halten, verdanken Sie unseren vielen Frauen und Männern, die sechs Mal im Jahr das Pfarrblatt zu Ihnen bringen. Und viele unserer AusträgerInnen pflegen dabei in dankbarer Weise soziale Kontakte.

Zu einer Dankesjause und Gespräch trafen sich rund 50 AusträgerInnen am Samstag, 11. Februar, beim Buschenschank Bliemel. Besonderer Dank gebührt diesen Frauen und Männern auch dafür, dass sie die Wahlbriefe der PGR-Wahl in die Häuser/Wohnungen brachten. In manchen Gegenden bzw. Straßen war dies eine Herausforderung! Danke für diese Bemühungen zum Wohl unserer Pfarren und des Pfarrgemeinderates!



*In Loipersdorf schmeckte es auch der Jugend.*



*Fürstenfeld*

Raum & Ausstattung  
**Harmtodt**  
 Tapezierer | Bodenbeläge | Sonnenschutz  
 8362 Söchau 35  
 Tel. 0 33 87 - 26 87-0  
 e-mail: office@harmtodt.at  
 www.harmtodt.at

**manfreddeutsch**  
 Elektro-  
 Motoren-  
 Reparatur-  
 Werkstätte  
  
 8280 Fürstenfeld, Klostersgasse 1  
 Tel. + Fax 033 82 / 53 337  
 Mobil 0664 / 5049749, 0664 / 4332525  


**CONNEXA** INNOVATIV & INDIVIDUELL  
    
 IMMOBILIEN | VERSICHERUNG | VERMÖGEN  
 www.connexa.at / office@connexa.at  
 connexa Vermögens-, Versicherungs- und Finanzierungsberatung GmbH  
 Augustinplatz 7, 8280 Fürstenfeld, Tel. +43 3382 51 511, Fax. +43 3382 51 511-22

**Nissan Autohaus Wurzinger**  
 Kfz-Werkstätte für alle Automarken   
 Spenglerei – Lackiererei – 24 h Abschleppdienst – Pannenhilfe  
 Grazerstraße 10, 8280 Fürstenfeld; E-mail: autohaus.wurzinger@aon.at  
 Tel.: 03382 / 54664

**Rat, Hilfe, Begleitung und Beratung im Trauerfall**  
  
**Andreas Taucher**  
 Tel. 03382 - 71815  
 0-24h erreichbar  
  
**EDEN**  
 BESTATTUNG  
 Für die Bezirke Hartberg / Fürstenfeld  
 Jennersdorf und Güssing  
 Würdevoll Abschied nehmen

**A. WURZINGER GAS-WASSER-HEIZUNG**  
 Grazerstraße 6, 8280 Fürstenfeld; E-mail: c.wurzinger@aon.at  
 Tel.: 03382 / 54126, Fax.: 03382 / 51326  
 Sofort Reparaturdienst – 24h Service für Ölbrenner,  
 Rohrbrüche – Verstopfungen

**Mode ist Roth**  
  
 Graz | Feldbach | Fürstenfeld | Hartberg | Gleisdorf | www.moderoth.at

**ORIENTTEPPICH HAUS SCHIRAZIAN**  
 Verkauf - Reparatur - Reinigung  
**PERSISCHE TRADITION**  
 Tel.: 0664 / 12 92 465

  
**SPRITKÖNIG**  
*Ihre freundlichen Tankstellen!*  
 Fürstenfeld - Graz  
 Königsdorf - Bocksdorf  
 SCS Vösendorf  
**FAIR und GÜNSTIG**

Mit Sicherheit besser!  
**FAHRSCHULE**  
**FÜRSTENFELD** 

**KOHL GMBH & CO KG**  
 SEKUNDÄRROHSTOFFHANDEL  
 A-8280 Fürstenfeld, Altenmarkt 151  
 Tel.: +43 (0)3382/52849-0 | Fax-DW: -4  
 www.kohl-eisen.at | office@kohl-eisen.at  


**Stelzer-Wirt**  
 8280 Fürstenfeld, Stadtbergen 130  
 Gasthof, Erdbewegungen, Transporte  
 Tel.: 0 33 82 / 52 920 oder 0664 / 11 38 940

 **MEIER** ELEKTROHANDEL  
 ELEKTROTECHNIK  
 SERVICETECHNIK  
 FÜRSTENFELD / JENNERSDORF / GÜSSING  
 TEL: 03382-52333, E-MAIL: OFFICE@MEIER.AT, NET: WWW.MEIER.AT

**STADTWERKE FÜRSTENFELD**  
 ENERGIE UMWELT FREIZEIT  
  
 Lebensqualität rund um die Uhr.

**Rosenberger**  
**HOLZBAU**  
 Holzbau Rosenberger GmbH  
 Fehringgasse 30  
 8280 Fürstenfeld  
 Tel.: 03382 / 52 202  
 Fax: 03382 / 52 202 - 15  
 www.holzbau-rosenberger.at  
 Der Zimmermeister  
 Deckstühle - Fertighäuser - Wintergärten - Innenausbauten

**GENUSS GUTSCHEINE**  
 EIN GESCHENK IST  
 GENAU SOVIEL WERT  
 WIE DIE LIEBE,  
 MIT DER ES AUSGESUCHT  
 WORDEN IST.  
  
 WWW.FÜRSTENBRÄU.AT

**Schlosserei**  
**ARNOLD GmbH**  
 Altenmarkt 180a 8280 Fürstenfeld 03382/52371-0  
 www.arnold-gmbh.at office@arnold-gmbh.at

# Lustig war er, der lange Fasching 2017!

## Binkerball

Der 2. Binkerball fand am Freitag, 27. Jänner, in den Räumen des Kulturhauses statt. Bereits bei der Begrüßung ergab die Vielfalt der faszinierenden „Binkerln“ einen Vorgeschmack der Jause, mit der dieser Ball eröffnet wurde.

Bei den Klängen der Musiker „Zettel und Gmoser“ wurde einerseits eifrig getanzt und andererseits an den Tischen kurzweilig unterhalten. An den verschiedenen Bars erlebten die Besucher eine tolle Stimmung bis in die Morgenstunden.

Danke sei hier besonders der Organisatorin Gertrude Kohl und ihrem Team gesagt für das Ausrichten dieser Veranstaltung, ebenso den vielen anderen ehrenamtlichen HelferInnen.

Und wir freuen uns bereits auf ein Wiedersehen – besonders mit jenen, die in

diesem Jahr auf Grund der Grippewelle das Bett hüten mussten – beim 3. Binkerball 2018!

## Fröhlich gefeiert

• Wenn fleißige Menschen wochenlang unterwegs sind und beharrlich Bestes sammeln,

• wenn Frauen aus Krepppapier Tischschmuck basteln,

• wenn der Saal des Kirchenwirts schließlich dekoriert und die Preise aufgebaut werden,

dann steht er unmittelbar bevor – der Seniorenfasching, den der Besuchsdienst der Pfarre Altenmarkt jedes Jahr am letzten Sonntag im Jänner – dieses Mal am 29. Jänner – organisiert.

Dann tragen bunte Hüte, so manche lustige Verkleidung, stimmungsvolle Musik der „Übersbacher“, Witze und

das fröhliche Beisammensein dazu bei, dass für einige Stunden Schmerzen, Einsamkeit und Sorgen vergessen werden. Auch, wenn sonst die Beine nicht mehr so recht tragen und Schwindel lästig ist, heute wird das Tanzbein geschwungen – manchmal eben etwas langsamer, aber die Freude darüber ist in die Gesichter geschrieben.

ALLEN, die dafür in irgendeiner Weise beigetragen haben, ein herzliches DANKE!

## „Aktiv im Alter“

Den Fasching feierten die BesucherInnen vom „AiA“ (Aktiv im Alter) auf lustige Art und Weise am Dienstag, 7. Februar. Das bewährte Team strapazierte mit Sketches und tollen Spielen die Lachmuskeln. Zu schnell verging hier die Zeit.

*Text: Agnes Pfeifer und Alois Schlemmer*



Stadtpfarrer Alois Schlemmer mit Helferinnen und dem Organisationsteam des 2. Binkerballs, der wieder sehr lustig war.



Wie es sich gehört: Die Binkerball-BesucherInnen brachten ihre Jause selbst im Binkerl mit.



## Nonnen mit Kirche auf Tour

Eine Originalnachbildung der Übersbacher Kirche zog PGR Angela Rath mit ihren Nonnen beim Blochziehen durch Übersbach. Die Nonnen sind seit dem Blochziehen spurlos verschwunden, Frauen mit verblüffend starker Ähnlichkeit sollen jedoch an der Kasse der Therme Loipersdorf wie auch im Tourismusbüro Fürstenfeld gesehen worden sein.



Fasching bei „Aktiv im Alter“ (Foto links) und bei den SeniorInnen in Altenmarkt (Bild rechts).

# KATZBECK

DER SPEZIALIST FÜR HOLZALU- UND HOLZFENSTER

[www.katzbeck-fenster.at](http://www.katzbeck-fenster.at)

## Raiffeisen Meine Bank



## Autohaus Käfer

Hartberg – Fürstenfeld  
Schildbach 70, 8230 Hartberg, 03332/63160  
Körmennerstraße 11, 8280 Fürstenfeld, 03382/54300  
[www.ford-kaefer.at](http://www.ford-kaefer.at)

Kommen Sie vorbei



# WELT LADEN

WIRTSCHAFTS  
BÜCHER • HAARSTYL • DRUCKEREI

HAUPTSTRASSE 8  
8280 FÜRSTENFELD  
MO - FR 09:00 - 12:30 UHR  
UND 14:30 - 18:00 UHR  
SA 09:00 - 12:30 UHR

*Wenn Sie das Besondere suchen ...*

Buch - Kunst - Papeterie

## Buchhandlung Buchner

Fürstenfeld, Hauptstraße 13  
*Seit 1844 einfach gut beraten.*

# Bestattung Taucher

Inhaberin: Ilse Urschler  
8280 Fürstenfeld Buchwaldstraße 5



„Niemand  
ist fort, den  
man geliebt hat  
denn überall  
leuchten die Spuren  
seines Lebens.“

„Ihr Fürstenfelder Bestattungsunternehmen“



Ilse Urschler  
Inhaberin

Im Trauerfall  
täglich von  
0 - 24 Uhr unter  
**03382 / 55885**

für Sie erreichbar



Fritz Jahn  
Mitarbeiter

*Vertrauen Sie auf unsere Kompetenz und Erfahrung*

Fürstenfeld • Rudersdorf • Ilz • Neudau

[www.bestattung-taucher.at](http://www.bestattung-taucher.at)

[office@bestattung-taucher.at](mailto:office@bestattung-taucher.at)

# UNSER LAGERHAUS

## HEINRICH-BAU

Ges.m.b.H.

8280 Fürstenfeld, Burgenlandstraße 22 • Tel. 03382/52562  
[www.heinrich-bau.at](http://www.heinrich-bau.at) [office@heinrich-bau.at](mailto:office@heinrich-bau.at)

# GRUNDMANN

Karosseriebautechnik

Spenglerei - Lackierung - Service  
Wiederkehrende Begutachtung §57a

**ad** AUTO DIENST **FÜR ALLE MARKEN**

8362 Hartl 43 - T 03387/2311 [www.firma-grundmann.at](http://www.firma-grundmann.at)

...da blüh' ich auf!  
**Pflanzenwelt  
LANGER**

Gärtnerei Fürstenfeld  
Stadtbergenweg 8  
8280 Fürstenfeld

Filiale Fachmarktzentrum Fürstenfeld  
Filiale Fachmarktzentrum Jennersdorf



## FOTO LANGHANS FÜRSTENFELD HAUPTSTRASSE 9

Werbe- u. Industriefotografie  
Hochzeits-Serien  
Reportagen & Events  
Studio • Portraits

Sie erreichen uns:  
Tel. 03382-52910  
e-mail: [office@foto-langhans.at](mailto:office@foto-langhans.at)  
[www.foto-langhans.at](http://www.foto-langhans.at)

Ihre Fotografen in Fürstenfeld

## Raidl's Kernöl

Fam. Raidl  
Aschbach 10

A - 8362 Söchau bei Fürstenfeld

Tel.: (+43) 03387 / 27 32

Mobil: (+43) 0664 / 38 93 731

e-mail: [dieRaidls@gmx.at](mailto:dieRaidls@gmx.at)

MALEREI - AUTOLACKIERUNG  
RAUMAUSSTATTUNG - SONNENSCHUTZ

Mag. Philipp Mayer GmbH  
[www.malerbetrieb-mayer.at](http://www.malerbetrieb-mayer.at)

# Mayer

A-8280 FÜRSTENFELD, Loipersdorferstraße 7  
Tel. 03382/52809 Fax Dw 13

BÖDEN - TAPETEN - TEPPICHE - VORHÄNGE - JALOUSIEN - ROLLOS

## IHRE SCHUHADRESSEN IN FÜRSTENFELD

**FEINSHOE**  
A-8280 Fürstenfeld  
Hauptstraße 22  
Tel. 03382/52130

**TOTTER**  
-mehr als Schuhe!  
A-8280 Fürstenfeld, Hauptstr. 7  
Tel. 03382/52479-0 Fax Dw 11  
E-Mail: [info@totter-schuhe.at](mailto:info@totter-schuhe.at)



**W Weiss Touristik**  
Alle Reisen dieser Welt

Ihr Reisebüro  
in Fürstenfeld

Dr. Adalbert Heinrich Straße 5  
8280 Fürstenfeld  
Tel. +43 (0) 3382 / 519 30

[www.weiss-touristik.at](http://www.weiss-touristik.at)  
[www.fahrreisen24.com](http://www.fahrreisen24.com)



## „Versöhnung – die Liebe Christi drängt uns!“



(2 Kor 5,14-20) war das Motto der Gebetswoche 2017. Unter diesem Motto beteten evangelische und katholische Frauen und Männer für die Einheit der Christen am Donnerstag, 26. Jänner, in der evangelischen Heilandskirche. Texte und Symbole brachten sinnfällig zum Ausdruck, dass wir nicht berufen sind, Mauern zu bauen, sondern Brücken. Unser Pastoralpraktikant Erich Sponar führte uns in seinen Ausführungen, bereichert mit seinen persönlichen Erfahrungen, tief in die Welt Gottes ein, der uns sein Heil geschenkt hat und in dem wir verwurzelt sind. Das anschließende gute Gespräch sowie der Glühwein vor der evangelischen Kirche erwärmten unsere Herzen und Seelen.

## Gottesdienst für Liebende



Am Valentinstag, dem Dienstag, 14. Februar, fand im der Pfarrkirche Söchau der diesjährige ökumenische „Gottesdienst für Liebende“ statt. Angela und Johnny Rath verdeutlichten mit den „Wasserkrügen“, was zum Gelingen einer Beziehung beiträgt. Und es ist schließlich Gott selbst, der das „Wunder von Kana“ vollbringt sowie unsere Ehen mit seinem Segen stärkt. Bei der Agape (Brot und Wein) im Pfarrhof Söchau bereicherte das Gespräch die Anwesenden.

## Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen 2017



Im Mittelpunkt des diesjährigen Weltgebetstages der Frauen stand Nepal. Im Pfarrkindergarten versammelten sich die Teilnehmerinnen am Freitag, 3. März, zur gemeinsamen Feier. Sich die Not der Frauen in Nepal vor Augen führend, wurde unsere Anteilnahme nicht nur im Gebet zum Ausdruck gebracht, sondern auch finanziell ein Beitrag geleistet und Solidarität geübt. Gemeinsames Mahl ließ diesen tiefen Abend ausklingen.

Alois Schlemmer

## Gottesdienste in Fürstenfeld

So, 02. April, 10.15 Uhr, Gottesdienst  
Fr, 14. April, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl - mit Chor  
So, 16. April, 10.15 Uhr, Familiengottesdienst und Ostereiersuche  
So, 23. April, 10.15 Uhr, Gottesdienst  
So, 30. April, 10.15 Uhr, Gottesdienst  
So, 07. Mai, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl - bes. Musikprogramm  
So, 21. Mai, 10.15 Uhr, Gottesdienst + Kindergottesdienst - Kirchenkaffee  
So, 28. Mai, 10.15 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl + Konfirmation

## Gottesdienst im Augustinerhof:

Sa, 15. April, 14.00 Uhr  
Sa, 13. Mai, 14.00 Uhr

## Gottesdienste in Rudersdorf

So, 09. April, 10.15 Uhr, Gottesdienst  
Do, 13. April, 18.00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl  
Fr, 14. April, 14.00 Uhr, Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl  
So, 16. April, 08.45 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl  
So, 23. April, 08.45 Uhr, Gottesdienst  
So, 14. Mai, 08.45 Uhr, Gottesdienst

## Glaubenskurs „Stufen des Lebens“:

Donnerstag, 06. April, 19.00 Uhr

In der Verbundenheit unseres christlichen Glaubens  
grüßt euch herzlich

Eure Pfarrerin Seniorin Mag<sup>a</sup> Evelyn Bürbaumer

Telefon Pfarramt: 0 33 82 / 52 324

E-Mail: [evangfuersten@aon.at](mailto:evangfuersten@aon.at)

\* Pfarrerin Bürbaumer befindet sich im Mutterschutz und ist nicht erreichbar.  
Wenn Sie Kontakt aufnehmen wollen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt.

## Bischof i. R. Mag. Herwig Sturm als Karenzvertretung

Nachdem Pfarrerin Bürbaumer seit Ende Februar im Mutterschutz ist, wurde von der Kirchenführung **Altbischof Mag. Herwig Sturm** mit der **Administration des evangelischen Pfarrverbandes Fürstenfeld / Deutsch Kaltenbrunn** betraut.

In dieser Funktion wird Altbischof Sturm, der als „Pfarrer Sturm“ angesprochen werden möchte, bis zu zweimal im Monat Gottesdienste in Fürstenfeld, Rudersdorf und Deutsch Kaltenbrunn feiern. Die restlichen Gottesdienste werden großteils von LektorInnen übernommen – Begräbnisse von den Pfarrern und Pfarrerrinnen der nächsten Umgebung, da Altbischof Sturm in Wien lebt.



Altbischof Mag. Herwig Sturm

Details zu allen **Terminen sowie Kontaktdaten** während der Karenzzeit finden Sie in den Evangelischen Nachrichten sowie auf den jeweiligen Aushängen bei den Kirchen oder telefonisch im Pfarramt unter 0 33 82 / 52 324.

Herwig Sturm war von 1996 bis 2007 Bischof der Evangelischen Kirche in Österreich. In seiner Pension hat er bereits zwei obersteirische Gemeinden administriert und ist nun gespannt auf die Betreuung unseres diözesanübergreifenden Pfarrverbandes und auf die ökumenischen Veranstaltungen mit allen Christen.

Mag. Gabriele Schwarz

# Standesnachrichten aus unserem Lebensraum

Fürstenfeld - Altenmarkt - Loipersdorf - Söchau - Übersbach



In der Taufe wurden Kinder Gottes

## Fürstenfeld:

28.01.2017 Christoph SALMHOFER, Fürstenfeld  
11.02.2017 Paul SUPPER, Fürstenfeld (von Litzelsdorf)  
04.03.2017 Gregor Johannes HUBER, Fürstenfeld  
04.03.2017 Lennox Finn FINK, Fürstenfeld  
04.03.2017 Luca Felix DEUTSCH, Fürstenfeld  
04.03.2017 Dario Valentin DEUTSCH, Fürstenfeld  
05.03.2017 Moritz DIRNBERGER, Fürstenfeld

## Loipersdorf:

25.02.2017 David Erwin ZEILBAUER, Loipersdorf

## Söchau:

18.02.2017 Isabel Johanna PRENNER, Großwilfersdorf  
25.03.2017 Eileen TIMISCHL, Ruppertsdorf  
25.03.2017 Liam ARNING, Söchau

*Gott, halte deine schützende Hand über sie und ihre Eltern.*



Mit dem Segen der Kirche wurden begraben

## Altenmarkt:

22.01.2017 Josef GENSER, Augustinerhof, 74 Jahre  
07.02.2017 Franz SALCH, Speltenbach, 93 Jahre  
08.02.2017 Rosa SEILER, Altenmarkt, 82 Jahre  
13.02.2017 Maria DILSKY, Stadtbergen, 78 Jahre  
13.02.2017 Margarete HANFSTINGL, Altenmarkt, 75 J.  
08.03.2017 Irma LIENHARDT, Augustinerhof, 91 Jahre

## Fürstenfeld:

17.01.2017 Heidemarie KUKACKA, Fürstenfeld, 70 Jahre  
20.01.2017 Elisabeth LORENZ, Pertlstein, 90 Jahre  
28.01.2017 Manfred SCHMIDT, Fürstenfeld, 71 Jahre  
30.01.2017 Gertrude RAUSCHÜTZ, Fürstenfeld, 70 Jahre  
01.02.2017 Karl KÖNIG, Fürstenfeld, 80 Jahre  
02.02.2017 Alois GARTNER, Fürstenfeld, 66 Jahre  
08.02.2017 Waltraud JOST, Fürstenfeld, 74 Jahre  
12.02.2017 Johann EDER, Unterlamm, 83 Jahre  
20.02.2017 Maria HIMMLER, Augustinerhof, 90 Jahre  
26.02.2017 Angela STIEGLER, Augustinerhof, 90 Jahre  
09.03.2017 Dr. Annemarie DORNHOFER, Fürstenf., 88 J.  
10.03.2017 Erika KALCHER, Augustinerhof, 72 Jahre  
19.03.2017 Erich KOGLMANN, Fürstenfeld, 69 Jahre  
24.03.2017 Stefan HUNDERUK, Augustinerhof, 89 J.

## Loipersdorf:

09.02.2017 Herta SCHALK, Augustinerhof, 89 Jahre  
10.02.2017 Marketa GMEINDL, Oberberg, 43 Jahre  
11.03.2017 Ernst Josef FRITZ, Loipersdorf, 89 Jahre  
11.03.2017 Johann THIER, Loipersdorf, 69 Jahre  
18.03.2017 Maria TRUMMER, Loipersdorf, 95 Jahre  
20.03.2017 Berthold SCHWAB, Loipersdorf, 67 Jahre



Mit dem Segen der Kirche wurden begraben

## Söchau:

26.01.2017 Josef SAMER, Kohlgraben, 86 Jahre  
06.02.2017 Johann HÖRZER, Aschbach, 91 Jahre  
21.02.2017 Maria WAGNER, Ruppertsdorf, 74 Jahre  
22.03.2017 Maria THIER, Söchau, 86 Jahre

## Übersbach:

29.01.2017 Franz FELGITSCH, Übersbach, 72 Jahre  
13.02.2017 Maria KAINZ, Hartl, 88 Jahre  
22.03.2017 Maria HEIGL, Übersbach, 77 Jahre

*Gott, schenke Ihnen die Freude der Auferstehung!*

**Er segne deine Füße**

**ER segne Deine Füße und die Wege die Du gehst,  
damit Er Dein Weg sei.**

**ER segne Deine Hände und die Arbeit die Du tust,  
damit Er Dein Werk sei.**

**ER segne Deinen Mund und Deine Stimme,  
damit Er Dein Wort sei.**

**ER segne Deine Ohren und Deine innere Offenheit,  
damit Du den Klang seiner Stimme hörst.**

**ER segne Deine Augen und die Bilder in Dir und um Dich herum,  
damit Du ihn erkennst der Dein Licht ist. ER segne Deinen  
Verstand und Deine Einsichten,**

**damit Deine Klarheit Dir und anderen Sicherheit gibt.**

**ER segne Dein Herz mit der Gnade,  
dass er in Dir sei und Du in ihm.**

**So sei gesegnet um selbst Gottes Segen zu sein.**

© Unbekannter Verfasser

**Gott segne die Jahre deines Lebens**

**Gott lache mit dir in deiner Freude**

**Gott weine mit dir in deiner Trauer und Verlassenheit.**

**Gott hebe und bewahre deine Träume und Hoffnungen.**

**Gott streichle sanft über deine Wangen.**

**Gott höre deinen Fantasien leise zu.**

**Gott heile deine Verwundungen.**

**Gott nehme dich liebevoll in die Arme.**

© Unbekannter Verfasser

## GOTTESDIENSTZEITEN

<b>MONTAG:</b>	10.00 Uhr 15.00 Uhr	Hl. Messe im Augustinerhof Fürstenfeld Hl. Messe im Seniorenheim SeneCura – <i>2. und 4. Montag im Monat</i>	<b>SAMSTAG:</b>	19.00 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe in Altenmarkt Hl. Messe in Fürstenfeld / Stadtpfarrkirche <i>Wort-Gottes-Feier in Fürstenfeld am letzten Samstag im Monat</i>
<b>DIENSTAG:</b>	19.00 Uhr	Hl. Messe in den Dorfkapellen Ruppersdorf und Aschbach, Hörzkapelle, Herzkapelle, Hofbergkapelle, Kapelle Spitzhart, Maierhofbergen, Speltenbach, Wieskapelle, Augustinerkirche und Pfarrkirchen		19.00 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe in Loipersdorf / Thermenkapelle Hl. Messe in Übersbach am letzten Samstag im Monat
<b>MITTWOCH:</b>	19.07 Uhr	Abendlob „7 nach 7“ in Fürstenfeld	<b>SONNTAG:</b>	08.30 Uhr 08.30 Uhr	Hl. Messe in Altenmarkt Hl. Messe in Söchau – <i>Hl. Messe entfällt am 2. Sonntag im Monat</i>
<b>DONNERSTAG:</b>	17.15 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe im Landeskrankenhaus FF Hl. Messe in Altenmarkt		08.30 Uhr	Hl. Messe in Übersbach am 2. Sonntag im Monat
<b>FREITAG:</b>	08.00 Uhr 19.00 Uhr 19.00 Uhr	Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche FF Hl. Messe in Altenmarkt Hl. Messe in Loipersdorf		10.00 Uhr 10.00 Uhr	Hl. Messe in der Stadtpfarrkirche FF Hl. Messe in Loipersdorf

## KONTAKT MIT DER PFARRE

KANZLEISTUNDEN	KONTAKTE																																																
<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;"><b>Fürstenfeld</b></td> <td style="width: 15%;">Montag</td> <td style="width: 70%;">08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Dienstag</td> <td>08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Donnerstag</td> <td>17.00 – 18.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Freitag</td> <td>08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td><b>Altenmarkt *</b></td> <td>Montag</td> <td>08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="2">* Alle Anliegen werden auch in FF behandelt!</td> </tr> <tr> <td><b>Söchau *</b></td> <td>Donnerstag</td> <td>08.30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="2">* Alle Anliegen werden auch in FF behandelt!</td> </tr> <tr> <td><b>Loipersdorf</b></td> <td>Freitag</td> <td>08:30 – 10.00 Uhr</td> </tr> <tr> <td></td> <td colspan="2">* Alle Anliegen werden auch in FF bearbeitet</td> </tr> </table> <p><b>ANSPRECHPARTNER</b></p> <p><b>Monika HIRSCHMANN</b> Telefon: 03382 / 52240 Fürstenfeld FAX: 03382 / 52240 – 4 E-Mail: fuerstenfeld@graz-seckau.at</p> <p><b>Bianca MEISTER</b> Telefon: 03382 / 52703 Altenmarkt Telefon: 03387 / 2215 Söchau FAX: 03382 / 52240 – 4 E-Mail: fuerstenfeld@graz-seckau.at</p> <p><b>Judith MITTENDREIN</b> Telefon: 0676 / 8742 6076 Loipersdorf E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at</p>	<b>Fürstenfeld</b>	Montag	08.30 – 10.00 Uhr		Dienstag	08.30 – 10.00 Uhr		Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr		Freitag	08.30 – 10.00 Uhr	<b>Altenmarkt *</b>	Montag	08.30 – 10.00 Uhr		* Alle Anliegen werden auch in FF behandelt!		<b>Söchau *</b>	Donnerstag	08.30 – 10.00 Uhr		* Alle Anliegen werden auch in FF behandelt!		<b>Loipersdorf</b>	Freitag	08:30 – 10.00 Uhr		* Alle Anliegen werden auch in FF bearbeitet		<table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;"><b>Stadtpfarrer</b></td> <td style="width: 85%;"><b>Alois SCHLEMMER</b> Telefon: 0676 / 8742 6781 E-Mail: alois.schlemmer@graz-seckau.at</td> </tr> <tr> <td><b>Pfarrer Kröll</b></td> <td><b>Karl KRÖLL / Pfarramt AM</b> Telefon: 03382 / 52703 E-Mail: altenmarkt-fuerstenfeld@graz-seckau.at</td> </tr> <tr> <td><b>Pfarrer Leopold</b></td> <td><b>Msgr. Johann LEOPOLD / Pfarramt LP</b> Telefon: 03382 / 8590 E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at</td> </tr> <tr> <td><b>Pastoralassistent</b></td> <td><b>Gerhard WEBER</b> Telefon: 0676 / 8742 6789 E-Mail: gerhard.weber@graz-seckau.at</td> </tr> <tr> <td><b>Pastoralpraktikant</b></td> <td><b>Erich SPONAR</b> Telefon: 0650 / 2825 504 E-Mail: erich.sponar@gmx.at</td> </tr> <tr> <td><b>Diakon</b></td> <td><b>Michael GRUBER</b> Telefon: 0664 / 88 44 73 67 E-Mail: direktor.gruber@aon.at</td> </tr> <tr> <td><b>Friedhofsverwaltung Altenmarkt – Söchau</b></td> <td><b>Judith MITTENDREIN</b> Telefon: 0676 / 8742 6076 E-Mail: judith.mittendrein@graz-seckau.at</td> </tr> <tr> <td><b>Homepage</b></td> <td><b>www.fuerstenfeld.graz-seckau.at</b></td> </tr> <tr> <td><b>Bankverbindung</b></td> <td>IBAN: AT44 2081 5299 0020 1426</td> </tr> </table>	<b>Stadtpfarrer</b>	<b>Alois SCHLEMMER</b> Telefon: 0676 / 8742 6781 E-Mail: alois.schlemmer@graz-seckau.at	<b>Pfarrer Kröll</b>	<b>Karl KRÖLL / Pfarramt AM</b> Telefon: 03382 / 52703 E-Mail: altenmarkt-fuerstenfeld@graz-seckau.at	<b>Pfarrer Leopold</b>	<b>Msgr. Johann LEOPOLD / Pfarramt LP</b> Telefon: 03382 / 8590 E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at	<b>Pastoralassistent</b>	<b>Gerhard WEBER</b> Telefon: 0676 / 8742 6789 E-Mail: gerhard.weber@graz-seckau.at	<b>Pastoralpraktikant</b>	<b>Erich SPONAR</b> Telefon: 0650 / 2825 504 E-Mail: erich.sponar@gmx.at	<b>Diakon</b>	<b>Michael GRUBER</b> Telefon: 0664 / 88 44 73 67 E-Mail: direktor.gruber@aon.at	<b>Friedhofsverwaltung Altenmarkt – Söchau</b>	<b>Judith MITTENDREIN</b> Telefon: 0676 / 8742 6076 E-Mail: judith.mittendrein@graz-seckau.at	<b>Homepage</b>	<b>www.fuerstenfeld.graz-seckau.at</b>	<b>Bankverbindung</b>	IBAN: AT44 2081 5299 0020 1426
<b>Fürstenfeld</b>	Montag	08.30 – 10.00 Uhr																																															
	Dienstag	08.30 – 10.00 Uhr																																															
	Donnerstag	17.00 – 18.00 Uhr																																															
	Freitag	08.30 – 10.00 Uhr																																															
<b>Altenmarkt *</b>	Montag	08.30 – 10.00 Uhr																																															
	* Alle Anliegen werden auch in FF behandelt!																																																
<b>Söchau *</b>	Donnerstag	08.30 – 10.00 Uhr																																															
	* Alle Anliegen werden auch in FF behandelt!																																																
<b>Loipersdorf</b>	Freitag	08:30 – 10.00 Uhr																																															
	* Alle Anliegen werden auch in FF bearbeitet																																																
<b>Stadtpfarrer</b>	<b>Alois SCHLEMMER</b> Telefon: 0676 / 8742 6781 E-Mail: alois.schlemmer@graz-seckau.at																																																
<b>Pfarrer Kröll</b>	<b>Karl KRÖLL / Pfarramt AM</b> Telefon: 03382 / 52703 E-Mail: altenmarkt-fuerstenfeld@graz-seckau.at																																																
<b>Pfarrer Leopold</b>	<b>Msgr. Johann LEOPOLD / Pfarramt LP</b> Telefon: 03382 / 8590 E-Mail: loipersdorf@graz-seckau.at																																																
<b>Pastoralassistent</b>	<b>Gerhard WEBER</b> Telefon: 0676 / 8742 6789 E-Mail: gerhard.weber@graz-seckau.at																																																
<b>Pastoralpraktikant</b>	<b>Erich SPONAR</b> Telefon: 0650 / 2825 504 E-Mail: erich.sponar@gmx.at																																																
<b>Diakon</b>	<b>Michael GRUBER</b> Telefon: 0664 / 88 44 73 67 E-Mail: direktor.gruber@aon.at																																																
<b>Friedhofsverwaltung Altenmarkt – Söchau</b>	<b>Judith MITTENDREIN</b> Telefon: 0676 / 8742 6076 E-Mail: judith.mittendrein@graz-seckau.at																																																
<b>Homepage</b>	<b>www.fuerstenfeld.graz-seckau.at</b>																																																
<b>Bankverbindung</b>	IBAN: AT44 2081 5299 0020 1426																																																

### Termine der Friedhofsverwaltung Altenmarkt / Söchau

Liebe Grabbesitzer, liebe Grabbesitzerinnen!

Der Frühling ist da und mit ihm wieder die vielen fleißigen Hände, die auf dem Friedhof aufräumen, anpflanzen, schmücken, gießen etc. Damit geht aber auch ein großes Problem einher – und zwar die **Mülltrennung!** Es sind mittlerweile auf beiden Friedhöfen (Altenmarkt und Söchau) genaue Schilder auf den Mülltonnen angebracht! Ich bitte Sie, sich **streng daran zu halten**, da sich sonst der Aufwand für die Trennung und somit auch die **Kosten** dementsprechend erhöhen können!

**Pfarrkanzlei Altenmarkt:**

Mittwoch, 05. und 19. April 2017  
Mittwoch, 03. und 31. Mai 2017  
(jeweils von 09.00 – 11.00 Uhr):

**Pfarrkanzlei Söchau:**

Mittwoch, 12. und 26. April 2017  
Mittwoch, 10. und 24. Mai 2017  
(jeweils von 09.00 – 11.00 Uhr)



Mit den besten Wünschen grüßt Ihre Friedhofsverwaltung  
**Judith Mittendrein**

# „Bedenke, Mensch, dass du aus Staub bist und zu Staub zurückkehren wirst!“

Ein Kennzeichen vom Fasching ist das Verkleiden. Masken setzen wir auf, um anders zu sein als der, welcher wir im Innersten sind.

Diese Masken haben wir – symbolisch – am Beginn der Feier vom Aschermittwoch verbrannt. All das, was gereinigt gehört, haben wir dem Feuer übergeben.

So, wie wir sind, wie Gott uns kennt und erschaffen hat, sind wir vor ihn hingetreten, um unser Herz zu erneuern im Zeichen der Asche. Denn Asche ist

\* das Zeichen der Vergänglichkeit – so wie auch wir Menschen „vergänglich“ (sterblich) sind;

\* das Zeichen der Reinigung – so wie früher die Asche als „Seife“ zur Reinigung verwendet wurde;

\* das Zeichen der Erneuerung – so wie einst die Stoppelfelder abgebrannt wurden und die Asche als Düngemittel neues Leben ermöglichte.

Die Asche, ein Produkt von den Palmzweigen des Vorjahres, wurde in der Form des Kreuzes auf unsere Stirn aufgetragen. Damit bekennen wir:

**Jesus Christus hat uns von Sünde und Tod erlöst,  
Liebe ist stärker als der Tod.**



**Zu guter Letzt´:** Viel Spaß mit den Papst-Karikaturen des bekannten deutschen Zeichners Gerhard Mester!

Karikaturen: Artikelbörse/Mester

